

Heuschnupfen

Die Zeit des Heuschnupfens ist nun wieder voll im Gange.

Aus diesem Grund berichte ich euch/ Ihnen was alles möglich ist, wenn man die Ursache der Allergie auf dem Grund geht und diese an der Wurzel wieder harmonisiert und dadurch die Ursachen auflöst. Dann braucht der Körper keine Symptome mehr zu produzieren um auf der seelischen Ebene verstanden zu werden.

Eine 25. jährige Klientin kam zu mir in die Praxis. Sie litt unter anderem unter massiven Heuschnupfen. Die Symptome waren sehr heftig, mit Lichtempfindlichkeit, Bindehautentzündung bis hin zu asthmatischen Anfällen.

Anhand der homöopathischen Anamnese und mit der Analyse des Timewaver zeigten sich schnell die seelischen Muster und Blockaden der Klientin.

Diese junge Frau hat schon von der Kindheit an erlebt, wie sich männliche Dominanz in ihrem Umfeld auswirkt und wie einschüchtern dies für die Klientin war.

Ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse erlaubte und traute sich die Klientin nicht zu äussern und auf keinen Fall diesen dominanten Personen in ihrem Umfeld zu widersprechen.

Bei Heuschnupfenpatienten liegt, wie schon im Wort erkenntlich, eine Allergie auf die Pollen der Gräser zu Grunde.

Gräser haben die Eigenschaft sich zu beugen ohne zu brechen. Dies ist Sinnbild für Menschen, die sich vor Dominanzen beugen und dennoch immer wieder aufstehen, jedoch nie deshalb stabil zu ihrer Grösse, sprich zu sich selbst stehen können. Gleichzeitig symbolisieren die Pollen der Gräser, die Verbreitung des Samens und dieser Samen steht für die Kreativität und der Ausdrucksform des einzelnen Menschen auch besonders was die Sexualität betrifft.

Der therapeutische Ansatz war nun mit Hilfe der Homöopathie und des Timewaver das Selbstvertrauen zu stärken und somit die eigene Selbstachtung. Damit ist die Klienten in der Lage dominanten Personen die Stirn zu bieten und zu sich selbst zu stehen. Konflikte können jetzt selbstsicher und konstruktiv begegnet werden. Wenn die Blockaden auf diese Art und Weise transformiert werden konnten.

Jetzt wo die Gräser blühen, die Pollen fliegen und so mancher ihrer Mitmenschen niesst und schnupft, ist sie selbst erstaunt, dass bei ihr keines dieser Symptome sich zeigt. Sie genießt nun den Frühling in vollen Zügen, ein Zustand den sie nicht kannte.